



Als innovative und interdisziplinär ausgerichtete Universität bilden wir rund 14.000 Studierende aus – in einem Fächerspektrum von den Geistes-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften bis hin zu Natur-, Ingenieur- und Lebenswissenschaften. Mit über 2.000 Beschäftigten zählen wir zu den dynamischen und größten Arbeitgebern der Region und bieten ein einzigartiges Umfeld für Lehre, Forschung und Weiterbildung.

Wir suchen:

In der Fakultät II (Bildung, Architektur und Künste), Department Erziehungswissenschaft, im Arbeitsbereich für Sozialisation, Jugendbildung und Lebenslaufforschung (Prof. Dr. Thomas Coelen), suchen wir eine studentische Hilfskraft (SHK) zum nächstmöglichen Zeitpunkt (vorauss. Beginn 15.11.2026) zu folgenden Konditionen:

- 5 Wochenstunden (tariflich vergütet)
- Befristet auf zunächst ein Jahr (eine Verlängerung des Vertrages wird in Aussicht gestellt)
- Beschäftigung auf Grundlage des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung von Forschung und Organisation in einem Projekt zu den Bedeutungen von Kinder- und Jugendarbeit im Lebensverlauf (quantitative und qualitative Forschungsmethoden)
- Mithilfe bei wissenschaftlichen Publikationen und Drittmittelanträgen sowie der Vorbereitung von Lehrtätigkeiten, Tagungen und Kolloquien

Ihr Profil:

- Immatrikulation in einem erziehungs- oder sozialwissenschaftlichen Fach (z. B. BASA, BA EW, BA Lehramt)
- Interesse an empirischer Bildungs- und Sozialforschung und einer Tätigkeit im wissenschaftlichen Umfeld
- Organisations- und Teamfähigkeit sowie eine zuverlässige, selbstständige und flexible Arbeitsweise

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, welche ein kurzes Motivationsschreiben, einen Lebenslauf und aktuelle Zeugnisse/Notenübersichten enthält, bis zum 27.09.2026 als PDF an Simon.Hemmerich@uni-siegen.de

Ihre Ansprechperson:

Dr. des. Simon Hemmerich

Chancengleichheit und Diversity werden an der Universität Siegen gefördert und gelebt. Die Ausschreibung richtet sich ausdrücklich an Menschen aller Geschlechter (m/w/d); Bewerbungen von Frauen werden gemäß Landesgleichstellungsgesetz besonders berücksichtigt. Gleichmaßen wünschen wir uns Bewerbungen von Personen mit unterschiedlichstem sozialen und kulturellen Hintergrund, Menschen mit Schwerbehinderung und diesen Gleichgestellten.